



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 27. Februar 2013 (28.02)
(OR. en)**

6889/13

**Interinstitutionelles Dossier:
2012/0278 (COD)**

**ENV 154
AGRI 122
WTO 52
PI 34
DEVGEN 56
MI 154
SAN 73
CODEC 441**

VERMERK

des Generalsekretariats
für den AStV/Rat

Nr. Komm.dok.: 14641/12 ENV 750 AGRI 650 WTO 321 PI 116 DEVGEN 272 MI 604 SAN 221
- COM(2012) 576 final + COR 1

Betr.: Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über den Zugang zu genetischen Ressourcen und die ausgewogene und gerechte Aufteilung der sich aus ihrer Nutzung ergebenden Vorteile in der Europäischen Union
– Orientierungsaussprache

1. Die Kommission hat dem Rat den obengenannten Vorschlag am 25. Oktober 2012 vorgelegt.
2. Die Gruppe "Umwelt" hat im vergangenen Halbjahr mit der Prüfung des Vorschlags begonnen. Der Vorsitz hat bereits zwei Kompromisstexte ausgearbeitet, die von der Gruppe erörtert worden sind. Beim gegenwärtigen Stand hält es der Vorsitz für angebracht, eine Orientierungsaussprache abzuhalten, um für die weiteren Beratungen im Rat die Richtung vorzugeben. Dazu legt der Vorsitz zwei Fragen vor, die den Ministern bei ihren Beratungen als Orientierung dienen sollen.

3. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird ersucht, die vom Vorsitz ausgearbeiteten Fragen (s. Anlage) zu prüfen und sie dem Rat im Hinblick auf die Orientierungsaussprache auf seiner Tagung am 21. März 2013 zu übermitteln.

4. Der Vorsitz ersucht die Delegationen, im Vorfeld der Ratstagung schriftliche Antworten zu übermitteln und auf der Tagung nach Möglichkeit gemeinsame Standpunkte zu vertreten.

Fragen an die Minister

1. *Sind Sie der Auffassung, dass die im Rechtsetzungsvorschlag vorgesehenen Verpflichtungen der Nutzer den Anforderungen des Nagoya-Protokolls in geeigneter Weise entsprechen, was die Einhaltung der Regeln durch die Nutzer in der Union betrifft? Werden sie zu dem Ziel beitragen, die wirksame Umsetzung der Regelungen zur Aufteilung der Vorteile zu gewährleisten?*

2. *Ist das vorgeschlagene Gleichgewicht zwischen den Verpflichtungen der Nutzer und der Überwachung dieser Verpflichtungen durch die Mitgliedstaaten Ihrer Auffassung nach und im Lichte des Nagoya-Protokolls angemessen, um die Nutzung genetischer Ressourcen in der Union zu gewährleisten, zu denen der Zugang gemäß den einschlägigen Anforderungen erfolgt?*

=====